

Beschreibung der Stellenanforderungen - Anforderungsprofil

Stand: 30.08.2024

Ersteller_in: Frau Karademir

Stellenzeichen: FM Z 14

Dienststelle/Organisationseinheit

Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg von Berlin

Abteilung Stadtentwicklung und Facility Management

Serviceeinheit Facility Management

1 Beschreibung des Arbeitsgebietes

1. Bezeichnung des Aufgabengebietes

- Duale_r Student_in „Wirtschaftsinformatik“ an der Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin (HWR Berlin)

2. Aufgaben (Kurzbeschreibung)

- Duales Studieren heißt, bereits während des Studiums kannst Du praktische Berufserfahrungen sammeln. Das duale Studium erfolgt in Zusammenarbeit mit der Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin (HWR Berlin). Die Unterrichtssprache ist Deutsch. Die Regelstudienzeit beträgt 6 Semester, in denen sich Praxis- und Theoriephasen abwechseln. Das Studium endet mit dem Abschluss Bachelor of Science (B. Sc.).

Das Studium ist in wirtschaftswissenschaftliche-, Informatik- und Wirtschaftsinformatikthemen gegliedert. Die Module vermitteln Dir ein betriebswirtschaftliches Grundverständnis für Strukturen und Prozesse im Unternehmen sowie für volkswirtschaftliche Zusammenhänge, ein Basiswissen für Analyse, Entwurf und Einsatz betrieblicher Informationssysteme sowie vertiefen folgende Themen: Software Engineering, IT-Management, Business Intelligence Grundlagen, Geschäftsprozessmanagement und Management komplexer betrieblicher Anwendungssysteme sowie Informationssicherheitsmanagement.

In Deiner Praxisphase wirst Du in unserem IT-Bereich lernen, bezirksinterne Systeme zu betreuen, Standardsoftware zu installieren oder neue Fachapplikationen zu implementieren. In IT-Projekten unterstützt Du zum Beispiel, passgenaue Hard- und Softwarelösungen für unsere Systemumgebung zu implementieren und hast dabei immer die IT-Sicherheit im Blick. Zudem hilfst Du bei der Analyse von Störfällen innerhalb der komplexen IT-Landschaft des Bezirksamtes. Du wirst dabei mit dem erworbenen Wissen die Prozesse zum sicheren Betrieb von IT-Anwendungen begleiten.

Es hängt von Deinen Interessen und Fähigkeiten ab, welchen Weg Du am Ende einschlagen möchtest.

2 Formale Anforderungen

Du brauchst auf jeden Fall eine anerkannte Hochschulzugangsberechtigung (z.B. Abitur oder Fachhochschulreife) oder eine fachgebundene Studienberechtigung gemäß § 11 Berliner Hochschulgesetz bzw. kannst diese jeweils zum Start des Dualen Studiums erfolgreich nachweisen.

Da es sich um einen deutschsprachigen Studiengang handelt, erwarten wir die kompetente Verwendung der deutschen Sprache entsprechend der Stufe C1 des gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen (entsprechend der Vorgaben der HWR Berlin).

3 Leistungsmerkmale

3.1 Fachkompetenzen und Gewichtungen

Fachkompetenzen	Gewichtungen
Interesse, Kenntnisse und Erfahrungen im Umgang mit modernen Informations- und Kommunikationstechnologien	unabdingbar
Interesse und ein Grundverständnis an betriebswirtschaftlichen Themen sowie für volkswirtschaftliche Zusammenhänge	sehr wichtig
gute Kenntnisse im Fachgebiet Mathematik	unabdingbar
Kenntnisse über den Aufbau der Berliner Verwaltung und insbesondere der Bezirksverwaltung	sehr wichtig

Fachkompetenzen	Gewichtungen
Kenntnisse der IT-Sicherheit und im Datenschutz	wichtig

3.2 Persönliche Kompetenzen und Gewichtungen

3.2.1 Leistungs-, Lern- und Veränderungsfähigkeit	Gewichtungen
<p>Fähigkeit, auch unter schwierigen Bedingungen engagiert zu arbeiten, den Handlungsrahmen auszufüllen und aktiv Wissen und Erfahrungen einzubringen sowie sich auf neue Aufgaben einzustellen und neue Kenntnisse zu erwerben</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ erbringt die geforderten Leistungen auch in schwierigen Situationen in guter Quantität und Qualität ▪ erfasst umfangreiche und komplexe Sachverhalte schnell und differenziert ▪ behält in Stresssituationen den Überblick 	unabdingbar

3.2.2 Organisationsfähigkeit	Gewichtungen
<p>Fähigkeit, vorausschauend zu planen und zu strukturieren und entsprechend zu agieren</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ geht bei der Analyse von Problemen/Ursachen/Aufgaben systematisch und strukturiert vor ▪ erkennt Zusammenhänge und zieht rationale Schlussfolgerungen ▪ unterscheidet Wichtiges von Unwichtigem 	sehr wichtig

3.2.3 Ziel- und Ergebnisorientierung	Gewichtungen
<p>Fähigkeit, Denken und Handeln auf ein gewünschtes Ziel hin auszurichten und die erforderlichen Ressourcen effizient einzusetzen</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ gestaltet Aufwand und Nutzen von Aktivitäten in angemessenem Verhältnis ▪ verliert sein_ihr Ziel nicht aus den Augen 	sehr wichtig

3.2.4 Entscheidungsfähigkeit	Gewichtungen
<p>Fähigkeit, zeitnahe und nachvollziehbare Entscheidungen zu treffen und dafür Verantwortung zu übernehmen.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ erkennt und wägt die Konsequenzen verschiedener Entscheidungsalternativen ab ▪ überzeugt andere durch Kompetenz 	wichtig

3.3 Sozialkompetenzen und Gewichtungen

3.3.1 Kommunikationsfähigkeit	Gewichtungen
<p>Fähigkeit, sich personen- und situationsbezogen auszutauschen.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ hört aktiv zu ▪ hinterfragt und legt Wert auf die Meinung anderer ▪ stellt sich gut auf unterschiedliche Kommunikationspartner_innen ein 	unabdingbar

3.3.2 Kooperationsfähigkeit	Gewichtungen
<p>Fähigkeit, sich konstruktiv respektvoll mit anderen auseinanderzusetzen und partnerschaftlich zusammen zu arbeiten; Konflikte zu erkennen und tragfähige Lösungen anzustreben.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ verhält sich Gesprächspartner_innen gegenüber respektvoll, aufgeschlossen, authentisch und hilfsbereit ▪ fördert die kooperative Zusammenarbeit ▪ arbeitet konstruktiv und vertrauensvoll mit anderen zusammen 	unabdingbar

3.3.3 Dienstleistungsorientierung	Gewichtungen
<p>Fähigkeit, die Arbeit als Dienstleistung für den externen und internen Kunden zu begreifen.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ verhält sich Kunden_innen gegenüber freundlich und aufgeschlossen ▪ geht auf die Bedürfnisse der Kunden_innen ein 	sehr wichtig

3.3.4 Diversity-Kompetenz	Gewichtungen
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Fähigkeit, Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Menschen (u. a. hinsichtlich Lebensalter, Geschlecht, Behinderung, Migrationsgeschichte, Religion, sexueller und geschlechtlicher Identität, chronischer Krankheit, sozialem Status, Sprache) wahrzunehmen, in der Aufgabenwahrnehmung zu berücksichtigen, bestehende Barrieren abzubauen und einen diskriminierungsfreien und wertschätzenden Umgang zu pflegen. ▪ versteht und respektiert andere Verhaltensweisen und Denkmuster ▪ begegnet Menschen verschiedenster Herkunft aufgeschlossen 	sehr wichtig

3.3.5 Migrationsgesellschaftliche Kompetenz	Gewichtungen
<p>umfasst die Fähigkeit gemäß § 3 Absatz 4 PartMigG</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. bei Vorhaben, Maßnahmen und Programmen die Auswirkungen auf Personen mit und ohne Migrationsgeschichte beurteilen und ihre Belange berücksichtigen zu können, 2. die durch Diskriminierung und Ausgrenzung von Personen mit Migrationsgeschichte entstehenden teilhabebehemmenden Auswirkungen zu erkennen und zu überwinden sowie 3. insbesondere im beruflichen Kontext Personen mit Migrationsgeschichte respektvoll und frei von Vorurteilen und Diskriminierung zu behandeln. <ul style="list-style-type: none"> ▪ stellt sich auf fremde Kulturen ein unter Beibehaltung der fachlichen, methodischen und sozialen Kompetenz ▪ vermittelt den eigenen Standpunkt transparent und klar und reagiert situationsangemessen auf andere Verhaltensweisen 	wichtig

3.3.6 Repräsentations- und Netzwerkkompetenz	Gewichtungen
<p>Fähigkeit, die eigene Organisation und das Land Berlin nach außen überzeugend zu vertreten, innerhalb und außerhalb offen und zielbezogen partnerschaftlich neue Kontakte zu knüpfen und so zu pflegen, dass nachhaltige Vorteile für alle Beteiligten entstehen</p> <ul style="list-style-type: none">▪ organisiert und pflegt auch informelle, bereichsübergreifende Zusammenarbeit▪ fördert die ressortübergreifende Zusammenarbeit▪ tritt vor Personengruppen sicher und adressatengerecht auf	wichtig